

Zentrale Trinkwasserversorgung

1. Zu welchem Anteil besteht der Körper eines Menschen aus Wasser?

- 1. Der Wasseranteil im menschlichen Körper liegt bei 10 bis 20 Prozent
- 2. Der Wasseranteil im menschlichen Körper liegt bei 30 bis 40 Prozent
- 3. Der Wasseranteil im menschlichen Körper liegt bei 50 bis 60 Prozent
- 4. Der Wasseranteil im menschlichen Körper liegt bei 60 bis 70 Prozent
- 5. Der Wasseranteil im menschlichen Körper liegt bei 80 bis 90 Prozent

2. Wie viel Prozent der Wasservorkommen der Erde können als Trinkwasser nutzbar gemacht werden?

Von der gesamten Wassermenge der Erde ...

- 1. ... stehen nur 0,7 Prozent für die Trinkwasserversorgung der Menschheit zur Verfügung
- 2. ... stehen nur 1,7 Prozent für die Trinkwasserversorgung der Menschheit zur Verfügung
- 3. ... stehen nur 2,5 Prozent für die Trinkwasserversorgung der Menschheit zur Verfügung
- 4. ... stehen nur 5,0 Prozent für die Trinkwasserversorgung der Menschheit zur Verfügung
- 5. ... stehen nur 5,6 Prozent für die Trinkwasserversorgung der Menschheit zur Verfügung

3. Welche der nachfolgend genannten Anforderungen an das Trinkwasser wird mit der DIN 2000 nicht gestellt?

Trinkwasser ...

- 1. ... darf keine gesundheitsgefährdenden Stoffe enthalten
- 2. ... muss einen gewissen Anteil an gelösten Stoffen enthalten
- 3. ... muss bakterienfrei sein
- 4. ... muss klar (farblos) sein
- 5. ... muss kühl sein

4. In welchem Regelwerk oder in welcher Verordnung sind Grenzwerte für die Stoffe festgelegt, die im Trinkwasser vorhanden sein dürfen?

- 1. DIN EN 1717
- 2. DIN 1988
- 3. DIN 18381
- 4. AVBWasserV
- 5. TrinkwV

5. Welche der nachfolgend genannten Wassernutzungen erfordert Trinkwasser?

- 1. Duschwasser
- 2. Schwimmbadwasser
- 3. Kühlwasser
- 4. Heizungswasser
- 5. Waschwasser (Autowaschanlage)

6. Welche der genannten Rohwasserarten erfordert die umfassendste Aufbereitung zu Trinkwasser?

- 1. Echtes Grundwasser
- 2. Uechtes Grundwasser
- 3. Uferfiltrat
- 4. Oberflächenwasser
- 5. Quellwasser

7. Welche Art von Brunnen ist auf dem Bild dargestellt?

- 1. Das Bild zeigt einen Schachtbrunnen
- 2. Das Bild zeigt ein Quelfassung
- 3. Das Bild zeigt einen Horizontalbrunnen
- 4. Das Bild zeigt einen Vertikalbrunnen
- 5. Das Bild zeigt einen Bohrbrunnen

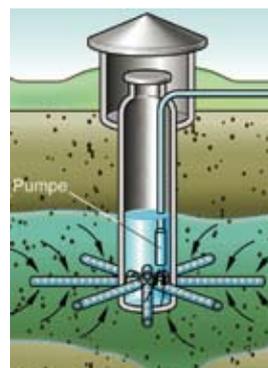


Bild: BWSG

8. Welche Antwort beschreibt *keinen* Verfahrensschritt bei der Trinkwassergewinnung?

- 1. Entfernen grober Verunreinigungen
- 2. Durchlaufen der biologischen Klärstufe
- 3. Vorfiltration mittels Schnellfilter
- 4. Filterung mittels Langsamfilter
- 5. Entnahme von Wasserproben

9. Welche Aufgaben kommen einem Hochbehälter im Trinkwasserversorgungsnetz *nicht* zu?

Der Hochbehälter ...

- 1. ... dient der Wasserreifung (Entwicklung von Bakterien zur biologischen Reinigung)
- 2. ...dient als Zwischenlager (Ausgleich von Verbrauchsschwankungen)
- 3. ... dient als Wasserreserve
- 4. ... bevorratet ein Wasservolumen für Feuerlöschzwecke
- 5. ... dient der Erzeugung von Druck im Versorgungsnetz

10. Zur Orientierung im Versorgungsnetz werden Schilder eingesetzt. Welche Aussage ist diesem Schild zu entnehmen?



- 1. Ein Absperrschieber Typ „V“ der Nennweite DN 80 liegt hier in 1,3m Tiefe
- 2. Ein Auslaufventil mit einer Durchflussleistung von 0,8l/s liegt in einer Entfernung von 1,3m hinter dem Schild
- 3. Ein Auslaufventil mit einer Durchflussleistung von 0,8l/s liegt in einer Entfernung von 1,3m vor dem Schild
- 4. Ein Absperrventil liegt 0,8m links und 1,3m vor dem Schild
- 5. Ein Absperrventil liegt 0,8m links und 1,3m hinter dem Schild

11. Welche Armatur ist im Bild dargestellt?



Bild: VAG

- 1. Das Bild zeigt einen Hydromaten
- 2. Das Bild zeigt einen Unterflurhydranten
- 3. Das Bild zeigt ein Unterflur-Absperrventil
- 4. Das Bild zeigt eine Rückfluss-Sicherung
- 5. Das Bild zeigt ein automatisches Entlüftungsventil

12. Mit welchem Ruhedruck wird das oberste Geschoss des Hauses versorgt, auf das der Pfeil zeigt?



Bild: K. Schindler

- 1. Der Ruhedruck im obersten Geschoss beträgt 2,5 bar
- 2. Der Ruhedruck im obersten Geschoss beträgt 5,0 bar
- 3. Der Ruhedruck im obersten Geschoss beträgt 10,0 bar
- 4. Der Ruhedruck im obersten Geschoss beträgt 15,0 bar
- 5. Der Ruhedruck im obersten Geschoss beträgt 50 bar

LÖSUNGEN

1.4; 2.1; 3.3; 4.5; 5.1; 6.2; 7.3; 8.2; 9.1; 10.4; 11.2; 12.2